

# MARKKLEEBERGER STADTNACHRICHTEN



Ausgabe 20/2023  
27. September 2023

Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg



Hildegard Moritz ist mit 104 Jahren die älteste Markkleebergerin. Zum Geburtstag gratulierten nicht nur Oberbürgermeister Karsten Schütze (r.) und Betreuer Uwe Schneider. (Foto: privat)

## Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,

es ist immer wieder beeindruckend, welche emotionalen Termine mein Kalender enthält. Hier bin ich immer wieder dankbar, solche Momente erleben zu dürfen. Eine schöne Tradition ist es, besondere Jubiläen durch eine persönliche Gratulation zu würdigen. Mitte September hatte ich die Ehre, der ältesten Bewohnerin unserer Stadt zum Geburtstag zu gratulieren.

Am 13. September feierte Hildegard Moritz ihren 104. Geburtstag. Sie wurde also 1919 geboren und lebt seither in Markkleeberg. Das betreute Wohnen im AWO-Heim in der Hermann-Müller-Straße bezog Frau Moritz zu ihrem 80. Geburtstag. Das war 1999 und das Haus hinter Marktkauf neu gebaut. Sie ist die einzige Bewohnerin, die von Anfang an dort wohnt. Wohl gemerkt nicht im Pflegebereich, sondern in einer eigenen Wohnung.

Die Jubilarin ist geistig fit, wenngleich einige körperliche Gebrechen ihr schon Probleme bereiten. Im Gespräch mit ihr wird schnell

klar, dass ein gesunder Lebensmut, Humor und Optimismus wohl wesentliche Grundlagen für das Älterwerden sind. Hildegard Moritz hat ihr Arbeitsleben in der Sparkasse am Rathausplatz verbracht. Diese Filiale ist mittlerweile seit fast 30 Jahren geschlossen.

Ihre Arbeit brachte ihr die Liebe zu Zahlen ein. Kein Wunder also, dass sie auch mit 104 Lebensjahren täglich rätselt – es sind natürlich Sudokus. Bei jedem Anflug von Langeweile fängt sie an zu zählen und seien es nur die Türen ihrer Schrankwand im Zimmer. Passend dazu fällt ihr die Geschichte ein, wie sie den Eigentümer des Vita-Ladens in der Rathausstraße verwirrte, als sie beim Einkauf die Regaleinheiten zählte.

Das Vita-Geschäft kennen sicher nur noch ältere Einwohner von Markkleeberg. Für mich war es der Ansatz mit Frau Moritz über die ehemaligen Geschäfte der Rathausstraße zu reden.

Fortsetzung auf Seite 2 ▶



Jedes einzelne Ladengeschäft hat sie noch vor Augen. Sie liebt unsere Stadt und gibt sich gern auch als Oetzscherin zu erkennen. Denn aufgewachsen und gewohnt hat sie in Markkleeberg-Mitte, was bis 1934 als Oetzsch noch selbstständig war.

So ist Hildegard Moritz älter als die Stadt Markkleeberg, deren Gründung erst 89 Jahre zurückliegt. Es war mir eine große Ehre der Jubilarin persönlich zu gratulieren. Vor ihrer Lebensleistung verneige ich mich. Tief beeindruckt bin ich von diesem Termin ins

Rathaus zurückgekehrt und hatte noch ein Geheimnis des Älterwerdens in Kopf. Abends trinkt Frau Moritz immer ein Glas warme Milch.

Am 5. September gab es einen weiteren Gänsehauttermin in Meißen. In der Großen Hofstube der Albrechtsburg Meißen, einem atemberaubenden Ambiente, fand die Verleihung des Verdienstordens des Freistaates Sachsen statt. Ministerpräsident Michael Kretzschmer lud elf verdienstvolle Bürger aus ganz Sachsen mit den jeweiligen Bürgermeistern aus den Wohnortgemeinden der Preisträger zum Festakt ein. Auf der Liste der zu Ehrenden standen in diesem Jahr zwei Markkleeberger.

Der Verdienstorden ist die höchste Auszeichnung des Freistaates Sachsen. Der Ministerpräsident trug die jeweilige Laudatio selbst vor und dies in wirklich beeindruckender Art und Weise. Alle elf Geehrten haben sich unwahrscheinliche Verdienste für den Freistaat Sachsen in verschiedenen Bereichen erworben. Vor jeder einzelnen Lebensleistung muss man den Hut ziehen und respektvoll und in Demut auf die Geehrten schauen.



Aus Markkleeberg wurde Rainer Leipnitz (im Foto links) die Ehre zuteil, vom Ministerpräsidenten geehrt zu werden. Mehr als drei Jahrzehnte war er Präsident des größten Sportvereines unserer Stadt, der TSG Markkleeberg. Heute ist er ihr Ehrenpräsident und nicht minder gesellschaftlich engagiert. Ehrenamtlich setzt er sich im Förderkreis für seine

Volleyballer ein, ist Mitglied des Stadtrates und Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Wieviel Lebenszeit Rainer Leipnitz im Ehrenamt für das Gemeinwohl in unserer Stadt aufgebracht hat, lässt sich wohl kaum ausrechnen. Fakt ist, er hat sich bleibende Verdienste für unsere Stadt und über deren Grenzen hinaus erworben. Die festliche Preisverleihung in Meißen war ein würdiger Rahmen, um ihn zu ehren.

Gleiches gilt für Prof. Dr. Wieland Kiess (im Foto links). Sein Beruf ist mit Sicherheit mehr als eine Berufung. Er gehört zu denjenigen, die sich über den eigentlichen Beruf hinaus in beeindruckender Weise für andere Menschen engagieren. Seit mehr als 30 Jahren kümmert er sich als Direktor der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin in Leipzig um die Gesundheit von Kindern und Heranwachsenden. In einer Reihe von ehrenamtlichen Funktionen arbeitet er in Gremien von nationaler und internationaler Bedeutung.



Genannt seien hier das Leipziger Forschungszentrum für frühkindliche Entwicklung, die Kinderschutzgruppe und die Kinderschutzambulanz. Ins Leben gerufen wurde dank seiner Initiative 2017 zudem das „Childhood House“, das Kinder und Jugendliche betreut, die Gewalt und Missbrauch erfahren haben.

Beiden Preisträgern darf ich an dieser Stelle ganz herzlich gratulieren und ihnen den Dank der Stadt Markkleeberg aussprechen.

Mit besten Grüßen

Ihr Oberbürgermeister Karsten Schütze

**EINLADUNG zur Bürgersprechstunde bei  
Oberbürgermeister Karsten Schütze**  
Dienstag, 24. Oktober 2023, ab 16 Uhr  
Bitte melden Sie sich unter Telefon 0341 3533277 an.

## Jahnturnhalle in Markkleeberg feierlich übergeben

Am 12. September 2023 wurde die Turnhalle in der Schulstraße 11 in Markkleeberg übergeben. Die Sportstätte, die um 1900 errichtet wurde, war zwischen April 2022 und August 2023 umfassend saniert und modernisiert worden.

Die Planungen dazu hatten Anfang 2021 begonnen. In 30 Losen wurden die Arbeiten aufgeteilt. Zumeist Firmen aus Markkleeberg und der Region konnten mit den Aufträgen betraut werden.

Rein äußerlich hat der Bau ein komplett neues Dach erhalten, auf der südlichen Dachfläche wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Zudem wurde die Fassade teilstandgesetzt. Auch im Inneren der Halle setzten die beteiligten Unternehmen zahlrei-

che Arbeitsschritte um. Alle Räume der Halle und des Sozialtraktes wurden saniert, Außenwände und Dachboden gedämmt, der Sportboden und eine Prallwand erneuert. Nicht zuletzt wurde der Bau erweitert, um das Sportgerätelager integrieren zu können.

Technisch erhielt die Turnhalle eine neue Heizungsanlage als Luft/Wasser-Wärmepumpe. In allen Bereichen der Halle und des Sozialtraktes wurde eine Fußbodenheizung installiert, die Lüftung sowie die Beleuchtung und die Gefahrenmeldeanlagen erneuert.

„Es ist erstaunlich, wie ein solches über 100 Jahre altes und damit denkmalgeschütztes Gebäude durch eine Sanierung auf den besten technischen Stand der heutigen Zeit gebracht werden

### IMPRESSUM Markkleeberger Stadtnachrichten/Amts- und Mitteilungsblatt der Großen Kreisstadt Markkleeberg

- **Herausgeber:** Stadtverwaltung Markkleeberg, vertreten durch den Oberbürgermeister | Rathausplatz 1 | 04416 Markkleeberg
- **Telefon:** 0341 3533-0 | **Fax:** 0341 3533-260
- **E-Mail:** hauptamt@markkleeberg.de | **Web:** www.markkleeberg.de
- **Herstellung:** DRUCKHAUS BORNA  
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna | **Telefon:** 03433 207329
- **Fotos:** Matthias Wuttig (S. 2), Karsten Schütze (S. 2)
- Die nächsten Stadtnachrichten erscheinen am 11. Oktober 2023.

kann", sagt Markkleebergs Oberbürgermeister Karsten Schütze. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund zwei Millionen Euro. Etwa eine Million Euro sind Fördermittel und stammen aus dem Programm „VwV Invest Schule Sächsisches Investitionsstärkungsgesetz“. Diese Maßnahme wird gefördert durch die Bundesregierung aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Die Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Zusätzliche Maßnahmen gegen Schäden, die aufgrund des Grundwasseranstiegs notwendig waren, hat die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbauverwaltung umgesetzt und finanziert.

Mit Beschluss des Stadtrates im Mai 2023 erhielt die Halle, die bisher als Turnhalle Mitte 1 und Turnhalle Schulstraße bezeichnet wurde, bereits einen neuen Namen – Jahnturnhalle. Eine Büste des Turnvaters Friedrich Ludwig Jahn ist an der Fassade zu finden.

Daniel Kreusch/Pressesprecher

## Aus Bahnhofsvorplatz wird Dr.-Bernd-Klose-Platz

Die Stadt Markkleeberg möchte ihrem langjährigen Oberbürgermeister und Ehrenbürger Dr. Bernd Klose ein Denkmal setzen. Der Bahnhofsvorplatz soll gemäß Stadtratsbeschluss vom 21. Juni 2023 künftig seinen Namen tragen. Denn der Name Dr. Bernd Klose steht wie kein anderer für die Selbstständigkeit und erfolgreiche Entwicklung Markkleebergs zwischen 1994 und 2013. Das Areal rund um den Bahnhof ist vor allem Ergebnis seines Engagements: der Kauf und die Sanierung des alten Bahnhofsgebäudes, der Bau des Sportbades und der zentrale Busknoten.

Die offizielle Namensverleihung findet am Freitag, den 29. September 2023, um 15 Uhr, vor dem Bahnhof in der Rathausstraße statt. Den musikalischen Rahmen gestalten, ganz im Sinne von Dr. Bernd Klose, junge Musiker vom Gymnasium Rudolf-Hildebrand-Schule.

Interessierte Markkleeberger sind herzlich willkommen.

Ulrike Witt/Referentin des Oberbürgermeisters

## Wunschtermine für Hochzeiten können reserviert werden

Wer 2024 im Standesamt Markkleeberg mit Sitz im Weißen Haus im agra-Park heiraten möchte, kann ab sofort einen geeigneten Termin für die Trauung reservieren. Die Stadt Markkleeberg öffnet dazu im Oktober einen Wunschkalender.

Paare mit Wohnsitz in Markkleeberg erhalten den Vorzug, sich ab Mittwoch, dem 4. Oktober 2023, einen Trautermine zu sichern. Reservierungswünsche werden schriftlich per E-Mail unter der Adresse [standesamt@markkleeberg.de](mailto:standesamt@markkleeberg.de) sowie telefonisch unter der Telefonnummer 0341 354140 entgegengenommen. Ab Montag, dem 16. Oktober 2023, wird es zusätzlich eine Online-Terminver-

gabe für das Standesamt geben. Hier können Trautermine online vorreserviert werden. Zu finden sein wird dieser Online-Kalender auf [www.markkleeberg.de](http://www.markkleeberg.de). Angeboten werden Trauungstermine jeweils mittwochs, freitags und sonnabends. Die gewünschte Uhrzeit kann nach Verfügbarkeit ausgewählt werden.

Angenehmer Nebeneffekt: Der Online-Kalender kann auch genutzt werden, um Termine für alle anderen Angelegenheiten, zu denen ein Besuch im Standesamt notwendig ist, zu vereinbaren.

Daniel Kreusch/Pressesprecher

## Ausbildungsbeginn in der Stadtverwaltung



Neue Gesichter in der Stadtverwaltung Markkleeberg: Mit dem 1. September 2023 haben hier Laura Naumann (18) und Noé Shaquil Neumann (16) ihre Ausbildung begonnen. In den kommenden drei Jahren erlernen sie den Beruf der bzw. des Verwaltungsfachangestellten.

Warum haben sie sich speziell für das Rathaus entschieden? „Wie funktioniert eine Stadt, das interes-

siert mich“, sagt Laura Naumann. „Hier kann ich hinter die Kulissen schauen.“ Einen solchen Einblick in die Arbeit der Verwaltung hat Noé Shaquil Neumann bereits bekommen. „Ich habe hier ein Praktikum gemacht“, erklärt der 16-Jährige. „Das hat mir sehr gut gefallen.“

Während die zwei jungen Menschen nun drei Jahre hier lernen, die einzelnen Abteilungen durchlaufen und die Berufsschule in Böhlen besuchen, hat ein anderer Auszubildener der Stadt diesen Weg bereits absolviert. Roman Mut konnte seine Prüfungen erfolgreich bestehen und wurde damit als Mitarbeiter übernommen. Der 23-Jährige ist ab sofort im Amt für Soziales und Bildung, Bereich Schulen, Kindertagesstätten, Sport der Stadt eingesetzt.

Daniel Kreusch/Pressesprecher (Foto: Daniel Kreusch)

## Ereignisreicher Veranstaltungssommer in der Stadtbibliothek

Der Monat Juni war in diesem Jahr geprägt von einem sommerlichen Veranstaltungsprogramm mit hochkarätigen Gästen. Dank des Förderprogramms „Neustart Kultur“ konnten das Kabarett-Urgestein Gunter Böhnke, der Kult-Autor Stefan Schwarz und die Historikerin Anne Stern in die Bibliothek geladen werden. Die Räumlichkeiten fassten den großen Andrang an Besucherinnen

und Besuchern kaum, der „Büchersommer“ wurde zu einem vollen Erfolg und begeisterte alle.

Freuen Sie sich nun auf einen bunten Herbst mit einer Filmvorführung, einem Krimi-Abend und einer Lesung im Rahmen des Literaturforums Bibliothek. Mehr dazu in den nächsten Ausgaben.



Gunter Böhnke war in der Bibliothek zu Gast. (Foto: Bernhard Weiß)

Erneut sehr gelungen war auch die diesjährige Ferienaktion „Buchsommer Sachsen“.

Von den 104 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen erreichten 56 Lesebegeisterte ein Buchsommer-Zertifikat. Dabei sein ist jedoch alles, der Spaß steht im Vordergrund – deshalb waren alle Mädchen und Jungen, Eltern, Freundinnen und Freunde zu unserer Abschlussparty geladen.



56 Lesebegeisterte mit ihren Zertifikaten. (Foto: Stadtbibliothek)

Auch das Regenwetter konnte die Freude nicht trüben. Bei einem generationenübergreifenden Team-Wettstreit mit Geschicklichkeits- und XXL-Spielen und einer kleinen Stärkung am Büfett verging der Abend wie im Flug. Wir sehen dem nächsten Buchsommer erwartungsfroh entgegen!

Stadtbibliothek / Amt für Kultur und Touristik

## Amtliche Bekanntmachungen

### Bekanntmachung zu Sitzungen

**Stadtrat:** Die nächste öffentliche Sitzung des Stadtrates mit Bürgerfragestunde findet am Mittwoch, dem 25. Oktober 2023, 17.30 Uhr, im Großen Lindensaal (Rathaus) statt.

**Ortschaftsräte:** Die nächsten öffentlichen Sitzungen der Ortschaftsräte Gaschwitz und Wachau/Auenhain mit Bürgerfragestunde finden am Montag, dem 16. Oktober 2023, 17.30 Uhr in der Orangerie Gaschwitz, Hauptstraße 315, und 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus, Südweg 2, in Wachau statt.

**Beschließende Ausschüsse:** Der **Technische Ausschuss** kommt am Dienstag, dem 10. Oktober 2023, im Großen Lindensaal des Markkleeberger Rathauses zur Sitzung zusammen. Beginn der Versammlung ist um 18 Uhr. Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** trifft sich am Dienstag, dem 17. Oktober 2022 um 18.30 Uhr zur nächsten öffentlichen Sitzung. Versammlungsort ist der Große Lindensaal.

Karsten Schütze / Oberbürgermeister

### Bekanntmachung der Wärmeversorgung Wachau GmbH

Gemäß §4 Abs. 1 und 2 in Verbindung mit §24 Abs. 4 der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Fernwärme (AVBFernwärmeV) gibt die Wärmeversorgung Wachau GmbH bekannt, dass die **Preisregelung WH/L45 für die Lieferung von Fernwärme (Heizwasser) im Versorgungsgebiet Wachau** zum 1. Oktober 2023 wie folgt angepasst wird:

Diese Preisregelung gilt für Fernwärmeversorgungsverträge für Kundenanlagen mit einem Anschluss an das Heizwasser- versorgungsnetz der Wärmeversorgung Wachau GmbH (WvW). Das Entgelt für die Bereitstellung und Lieferung von Fernwärme setzt sich zusammen aus Leistungs-, Arbeits- und Verrechnungspreis und wird gemäß nachstehenden Ziffern 1. bis 7. ermittelt:

#### 1. Leistungspreis

Der Leistungspreis ist variabel und wird zum 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober eines jeden Jahres nach der folgenden Formel neu bestimmt:

$$LP = 27,97 * \left( 0,4 * \frac{L}{2.162} + 0,6 * \frac{I}{93,1} \right)$$

#### 2. Arbeitspreis

Der Arbeitspreis ist variabel und wird zum 1. Januar, 1. April, 1. Juli und 1. Oktober eines jeden Jahres nach der folgenden Formel neu bestimmt:

$$AP = 1,68 * (0,8 * G + 0,2 * WP)$$

#### 3. Verrechnungspreis

Für die Wärmemengenmessung einschließlich Abrechnung wird ein Verrechnungspreis berechnet, dessen Höhe sich nach der installierten Wärmemengenmessenrichtung bestimmt:

Messeinrichtung	Verrechnungspreis [€/Monat]
< 3,1 m <sup>3</sup> /h	13,29
3,1 m <sup>3</sup> /h – 6,0 m <sup>3</sup> /h	14,32
6,1 m <sup>3</sup> /h – 12,0 m <sup>3</sup> /h	15,34
12,1 m <sup>3</sup> /h – 24,0 m <sup>3</sup> /h	22,50
24,1 m <sup>3</sup> /h – 48,0 m <sup>3</sup> /h	24,03

In den Formeln bedeuten:

- LP aktueller Leistungspreis in €/kW/a
- L Vergütungsgruppe E mit Anforderungsstufe/Erfahrungsstufe „Grundvergütung“ für Beschäftigte der Mitgliedsunternehmen des Tarifvertrages Energie des AVEU zum Zeitpunkt der Preisanpassung
- I aktueller Investitionsgüterindex – veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt im Statistischen Bericht – Indizes der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz), EVAS-Nummer 61241-02, lfd. Nr. 3: „Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten“, ( $I_0 = 93,1$  – Jahresdurchschnitt 2003 auf Basis 2015 = 100)
- AP aktueller Arbeitspreis in €/MWh
- G tatsächlicher Erdgasbezugspreis in €/MWh der WvW zum jeweiligen Änderungszeitpunkt. Der Erdgaspreis versteht sich inklusive Netznutzungsentgelt, Bilanzierungsumlage, Gasspeicherumlage, CO<sub>2</sub>-Umlage sowie sonstige auf den Gaspreis erhobene Umlagen und Energiesteuer.
- WPI aktueller Wärmepreisindex – veröffentlicht vom Statistischen Bundesamt – EVAS-Nummer 61111-0006, – Verbraucherpreisindex: Deutschland, Monate, Klassifikation der Verwendungszwecke des Individualkonsums – Sonderposition: CC13-77 „Wärmepreisindex“, (Basis 2020 = 100).

**4. Leistungsbereitstellung und Abrechnung**

Für die Leistungsbereitstellung und Abrechnung gilt Abs. 11 der Ergänzenden Bestimmungen der WvW zu der AVBFernwärmeV.

**5. Füllung/Inbetriebsetzung der Kundenanlage**

- 5.1 Die erste Füllung und Inbetriebsetzung der Kundenanlage erfolgt kostenfrei durch die WvW.
- 5.2 Bei wiederholter Füllung und Inbetriebsetzung können dem Kunden folgende Kosten in Rechnung gestellt werden:
  - 5.2.1 für jeden Kubikmeter Heizwasser: 6,14 Euro  
Dieser Betrag gilt auch für vereinbarte Heizwasserentnahme bzw. auftretende Heizwasserfehlmengen.
  - 5.2.2 für jede Inbetriebsetzung pauschal: 61,36 Euro  
Das gilt auch für vergebliche Inbetriebsetzung, wenn z.B. eine beantragte Inbetriebsetzung auf Grund festgestellter Mängel an der Anlage nicht möglich ist.

**6. Preisneubestimmung**

Der Index für Erzeugnisse der Investitionsgüterproduzenten (I) wird in der quartalsweisen Preisneubestimmung wie folgt berücksichtigt:

- zum 1. Januar Durchschnittswert der Monate April bis September des Vorjahres
- zum 1. April Durchschnittswert der Monate Juli bis Dezember des Vorjahres

- zum 1. Juli Durchschnittswert der Monate Oktober bis Dezember des Vorjahres und Januar bis März des lfd. Jahres
- zum 1. Oktober Durchschnittswert der Monate Januar bis Juni des lfd. Jahres

Der Wärmepreisindex (WPI) wird in der quartalsweisen Preisneubestimmung wie folgt berücksichtigt:

- zum 1. Januar Durchschnittswert der Monate Juli bis September des Vorjahres
- zum 1. April Durchschnittswert der Monate Oktober bis Dezember des Vorjahres
- zum 1. Juli Durchschnittswert der Monate Januar bis März des lfd. Jahres
- zum 1. Oktober Durchschnittswert der Monate April bis Juni des lfd. Jahres

Sollte eine Preisneubestimmung nicht möglich sein, insbesondere weil einzelne Preise bzw. Preisindizes vom Statistischen Bundesamt nicht mehr ermittelt und veröffentlicht werden, oder die Preisformel die Kostenentwicklung oder Marktverhältnisse nicht mehr abbildet, ist WvW berechtigt, die Preisformel mit Wirkung für die Zukunft zu ändern bzw. durch eine neue Preisformel zu ersetzen.

Die berechneten Wärmepreise werden auf einen Cent gerundet. Die Preisänderungen werden dem Kunden mitgeteilt.

**7. Zahlungsverzug, Einstellung und Wiederaufnahme der Versorgung**

Rückständige Zahlungen werden nach Ablauf des von der WvW angegebenen Fälligkeitstermins schriftlich angemahnt und erforderlichenfalls eingezogen. Die Kosten aus Zahlungsverzug und aus einer erforderlich werdenden Einstellung der Wärmeversorgung werden von der WvW mit folgenden Pauschalen berechnet:

7.1 schriftliche Mahnung	5,00 Euro
7.2 Inkasso und erfolgloser Versuch	46,00 Euro
7.3 Einstellung der Versorgung (Sperrung)	61,36 Euro
7.4 Wiederaufnahme der Versorgung	61,36 Euro

**8. Umsatzsteuer**

Auf das Netto-Entgelt gemäß Ziffer 1. bis 6. und Ziffer 7.4 wird die gesetzlich festgelegte Umsatzsteuer in ihrer jeweils gültigen Höhe, z. Zt. 7%, aufgeschlagen.

**9. Inkrafttreten**

Diese Preisregelung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 in Kraft.

Christoph Kirsten/Geschäftsführer

**Stadtnachrichten**

**Neue Unternehmen in Markkleeberg – Herzlich willkommen!**

**InSEff GmbH**  
 Am Torhaus 10, 04416 Markkleeberg  
 Tel.: 0176 42783953, E-Mail: info@inseff.de  
 www.inseff.de

**Way to Sun – Partykleidung, Deko, Schmuck, Lifestyle**  
 Ladengeschäft und Onlinehandel  
 Rathausstraße 76, 04416 Markkleeberg  
 E-Mail: way.to.sun@web.de, www.facebook.com/waytosun.de

**Beratungstermine der Verbraucherzentrale Leipzig**



Beratungsnebenstelle Markkleeberg, Rathausstraße 13  
 Terminvereinbarung unter Telefon: 0341 6962929

- **Rechtsberatung:**  
10. Oktober 2023 (9 bis 16 Uhr)

## Wir sagen Danke!

„Hurra ich bin ein Schulkind“ hieß es für viele kleine ABC-Schützen am Samstag, dem 19. August 2023, an der Grundschule Markkleeberg-West.

Viele aufgeregte Kinder warteten gespannt mit ihren Familien vor der Dreifelderhalle. Mit leuchtenden Augen und voller großer Erwartungen betraten sie die festlich geschmückte Halle. Auch den beteiligten Lehrern und Horterziehern war die Aufregung anzumerken. Lange im Vorfeld haben sie im Rahmen der GTA-Angebote mit den Schülerinnen und Schülern das Programm einstudiert. Beteiligt waren die Theatergruppe, der Schulchor, die Tanzgruppe und die Musiker von Geige & Co.

Ein großes Dankeschön an alle beteiligten Kinder, welche den neuen Erstklässlern einen wunderschönen Vormittag beschert

haben. Wir wünschen den Kindern der 4. Klassen alles Gute in den neuen Schulen und auf ihrem weiteren Lebensweg.

Nach dem Programm ging es für die Schulanfänger gemeinsam mit ihren Lehrern und Horterziehern in das neue Klassenzimmer. Dort gab es viel zu entdecken und zu erkunden.

Im Anschluss gab es noch ein Erinnerungsfoto vorm Schuleingang und dann durften endlich die großen Zuckertüten durch die Eltern überreicht werden.

Wir bedanken uns bei allen Lehrern und Erziehern sowie bei Frau Heinrich (Schulleiterin) und Frau Machado (Hortleiterin) für ihr Engagement und die liebevolle Betreuung.

Der Elternrat der Grundschule Markkleeberg-West

## Kanupark-News



### Paddeln statt Baggern: Neuseenland Volleys Markkleeberg stärken Teamgeist im Kanupark

Anfang September stand bei den Neuseenland Volleys Markkleeberg eine besondere Trainingseinheit im Kalender: Wildwasser-Rafting im Kanupark am Markkleeberger See. Dabei trainierten die Volleyballerinnen Kraft sowie Ausdauer und kämpften sich gemeinsam mit ihren Trainern im Schlauchboot durch die Fluten.

„Ein fantastisches Erlebnis!“, sagte anschließend die Co-Kapitänin Lilly Roßberg. „Es ist großartig, die Kraft des Wassers so direkt zu spüren und es macht unheimlich viel Spaß, gemeinsam durch die wilden Stromschnellen und Walzen zu paddeln.“ Das Team absolvierte das komplette Rafting-Paket des Kanuparks: Nach der ausführlichen Einweisung und Einkleidung mit Neoprenanzug, Helm und Weste erfolgten verschiedene Paddelübungen auf dem Ruhigwasser. Auch die Rettung von Besatzungsmitgliedern aus dem Wasser ins Boot wurde probehalber durchgeführt. Danach ging es für insgesamt eine Stunde aufs Wildwasser. Bei den knapp zehn Abfahrten im großen Kanal galt es, den Anweisungen der mit an Bord sitzenden Raftguides schnellstmöglich zu folgen, um ohne zu kentern die beste Linie im sprudelnden Nass zu finden.

Erschöpft, aber zufrieden sagte der neue Co-Trainer der Neuseenland Volleys Markkleeberg, Jannes Fröhlich: „Das Wildwasser-Rafting war eine willkommene Abwechslung in unserer Saisonvorbereitung. Zudem bot es eine gute Möglichkeit, Training, Teambuilding und Spaß miteinander zu verbinden. Dieses Abenteuer kann ich nur jedem empfehlen!“

*Die Spielerinnen und Trainer der Neuseenland Volleys Markkleeberg vor ihrer Rafting-Tour im Kanupark (Foto: www.kanupark-fotodienst.de)*



Die Neuseenland Volleys Markkleeberg sind die 1. Frauenmannschaft der Volleyball-Abteilung des TSG Markkleeberg von 1903 e.V. und spielen in der 3. Liga Ost. Ihre Saison beginnt am 30. September 2023 mit einem Auswärtsspiel. Das erste Heimspiel findet am 28. Oktober 2023 in der Markkleeberger Neuseenlandhalle gegen den TSV Eibelstadt statt. Weitere Informationen sind unter [www.volleyball-markkleeberg.de](http://www.volleyball-markkleeberg.de) zu finden.

Der Kanupark Markkleeberg wird von der EGW Entwicklungsgesellschaft für Gewerbe und Wohnen mbH (EGW) betrieben. Die EGW unterstützt die Neuseenland Volleys Markkleeberg in der Saison 2023/2024 als Partner.

### Deutsche Meisterschaften im Kanupark Markkleeberg

Vom 29. September bis 1. Oktober 2023 finden im Kanupark Markkleeberg die Deutschen Meisterschaften im Kanu-Slalom statt. Beim nationalen Wettkampfhöhepunkt des Jahres treten die Slalom-Kanuten in den Altersklassen Jugend (15/16 Jahre) und Junioren (17/18 Jahre) sowie in der Leistungsklasse (ab 19 Jahre) an. Insgesamt werden etwa 250 Sportlerinnen und Sportler erwartet. Mit etwas Glück sind neben den Lokalmatadoren auch frisch gebackene Weltmeister darunter, denn eine Woche vorher findet in London die Weltmeisterschaft im Kanu-Slalom statt.

Die Deutschen Meisterschaften beginnen am Freitag, dem 29. September, 9 Uhr mit den Vorläufen in den Einzelwettbewerben, die gegen 17.30 Uhr beendet sein werden. Am Sonnabend, dem 30. September, finden von 9 bis 11 Uhr die Teamwettbewerbe statt.

*Bei den Deutschen Meisterschaften werden im Kanupark die besten Slalom-Kanuten ermittelt (Foto: Franz Anton)*



Nach der Siegerehrung und einer Pause werden von 14 bis 16.30 Uhr die Halbfinals in den Kajak-Disziplinen ausgetragen. Die Halbfinals in den Canadier-Disziplinen folgen dann am Sonntag, dem 1. Oktober, von 9 bis 10.45 Uhr. Die finalen Läufe in allen Einzel-Disziplinen beginnen 11 Uhr und enden 15 Uhr. Von 15.15 bis 16.15 Uhr sind die Siegerehrungen geplant.

Der Eintritt zu der Veranstaltung ist an allen Tagen frei. Für das Wochenende ist ein Rahmenprogramm geplant, unter anderem warten auf die kleinen Gäste eine Hüpfburg sowie das Kinderpadeln auf dem Markkleeberger See.

Aktuelle Informationen sowie die Ergebnisse sind zu finden unter [www.slalomevents.de](http://www.slalomevents.de).

## Kletterpark-News

### Kletterpark und Adventure-Golf-Anlage: In den Herbstferien täglich geöffnet

Letzte Gelegenheit: Wer in diesem Jahr noch einmal am Markkleeberger See klettern möchte, hat noch bis einschließlich 15. Oktober 2023 die Möglichkeit dazu. An diesem Tag endet die Saison im Kletterpark. Vorher jedoch können sich Abenteurer ab dem 29. September täglich in die Höhe begeben. Die Anlage hat während der Herbstferien montags bis freitags von 11 bis 19 Uhr und sonabends, sonntags sowie am Feiertag (3. Oktober) von 10 bis 19 Uhr geöffnet. Informationen zu den Preisen und eventuellen Änderungen der Öffnungszeiten sind unter [www.kletterpark-markkleeberg.de](http://www.kletterpark-markkleeberg.de) zu finden. Hier kann auch vorab reserviert werden.

Auf der Adventure-Golf-Anlage können Gäste noch den ganzen Oktober lang den Schläger schwingen. Auch hier ist in den Herbstferien vom 2. bis 15. Oktober täglich geöffnet, und zwar montags bis freitags von 11 bis 18 Uhr und sonabends, sonntags und am Feiertag (3. Oktober) von 10 bis 18 Uhr. Nach den Herbstferien geht es mit verkürz-

ten Öffnungszeiten weiter: Gegolft werden kann dann immer freitags von 12 bis 17 Uhr und an den Wochenenden sowie am Feiertag (31. Oktober) von 10 bis 17 Uhr. Am Brückentag (30. Oktober) ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet. Die Saison auf der Adventure-Golf-Anlage endet am 31. Oktober.

Alle Informationen sowie die Möglichkeit, vorab zu buchen, gibt es unter [www.adventuregolf-markkleeberg.de](http://www.adventuregolf-markkleeberg.de).

*Herbstliche Idylle: Auch im Oktober laden der Kletterpark und der Adventure-Golf-Anlage zur sportlichen Betätigung ein (Foto: EGW/Bernd Walther)*



## Markkleeberger See-News

### Angelsport aktiv erleben: „Jagd & Angeln“ mit Angelaktionsfläche am Markkleeberger See

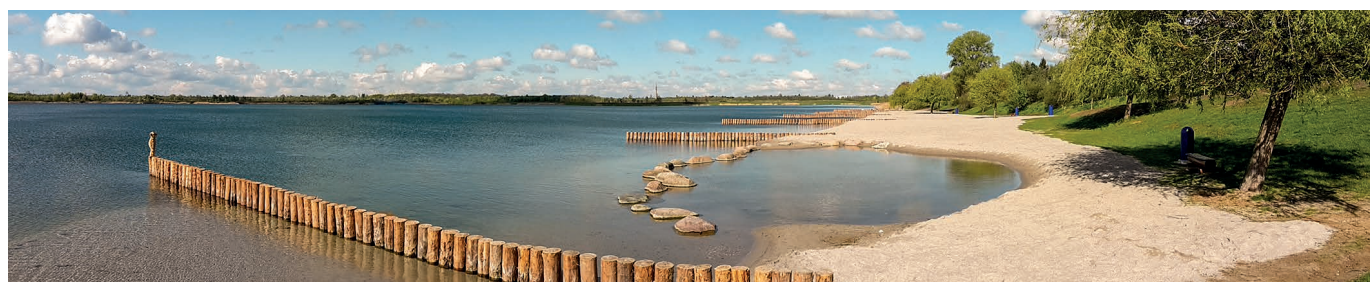
Der Markkleeberger See ist erstmals Außenstandort der „Jagd & Angeln“: Im Rahmen der Messe, die vom 6. bis 8. Oktober 2023 auf dem Gelände des agra Messerparc Leipzig an der Bornaischen Straße stattfindet, wird an der Seepromenade in Markkleeberg-Ost eine Angelaktionsfläche eingerichtet. Auf dem umzäunten 2.500 Quadratmeter großen Areal des Strandbads sind eine Vielzahl von Boots- und Angelpräsentationen geplant, die zum Zuschauen und Mitmachen direkt auf und am Wasser einladen.

Die Angelaktionsfläche ist nur 1,2 Kilometer vom Messegelände entfernt und wird während der Öffnungszeiten regelmäßig von Pendelbussen angefahren. Die kostenfreie Fahrt vom Messeeingang an der Bornaischen Straße bis zum Ufergelände dauert nur ca. drei Minuten. Gäste, die mit dem eigenen PKW anreisen, können den Parkplatz direkt an der Seepromenade zum regulären Tarif nutzen.

Zur „Jagd & Angeln“ werden mehr als 250 Aussteller vor Ort sein. Auf die Besucher warten unter anderem eine Jagdaktionsbühne, ein Angelforum, ein Grilldorf, zwei Schauschmieden, ein Becken für Fliegenfische, ein großer Kinderbereich und ein Castingwettbewerb im Angelzielwurf. Zudem werden viele Tiere auf der Messe präsentiert: Neben einer Jagdhundarena gibt es hier auch täglich Greifvogel-Flugschauen sowie Schafe, Ziegen, Alpakas und Rückepferde.

Geöffnet ist am Freitag und Sonnabend 9 bis 18 Uhr sowie am Sonntag 9 bis 17 Uhr. Die Tageskarte kostet 14 Euro (ermäßigt 11 Euro, für Schüler 8 Euro) und die Familienkarte 32 Euro. Beim Einlass auf das Messegelände erhält jeder Besucher ein Bändchen, womit der Zutritt zur Angelaktionsfläche am Markkleeberger See sowie das Wiederbetreten des Messegeländes möglich ist. Umfangreiche Informationen zum Programm der Messe gibt es unter [www.jagd-und-angeln.de](http://www.jagd-und-angeln.de).

*Vom 6. bis 8. Oktober 2023 befindet sich am Strandbad des Markkleeberger Sees in Markkleeberg-Ost die Angelaktionsfläche der Messe „Jagd & Angeln“ (Foto: EGW/Bernd Walther)*



## DRK-Sozialmarkt und Tafel

Der **Sozialmarkt** des Deutschen Roten Kreuzes und die **Tafel** sind im ehemaligen Restaurant „Mondgarten“ in der Gartenanlage „Eintracht“, Hauptstraße 85, in Markkleeberg zu finden.

Der Sozialmarkt des Deutschen Roten Kreuzes ist dienstags und mittwochs von 10 bis 16 Uhr und freitags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Dort gibt es zum kleinen Preis gebrauchte Kleidung, Möbel,

Heimtextilien, Taschen, Schuhe, Spielwaren. Weitere Informationen unter Telefon 0341 30879848.

**Tafel Leipzig:** Neuanmeldungen sind derzeit nicht möglich. Ausgabe mittwochs 12 Uhr

## Liebe Seniorinnen und Senioren – Sie sind herzlich eingeladen

### Kirchen und Begegnungsstätten (BS):

- Auenkirchgemeinde Markkleeberg-Ost, Kirchstraße 36  
Ansprechpartner: Sylke Hönig, Telefon: 0341 3380527
- BS Gaschwitz (Orangerie), Hauptstraße 315  
Ansprechpartner: Klubleitung
- Caritaskreis Markkleeberg-Böhlen,  
c/o Gemeindehaus St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3  
Ansprechpartner: Dorit Neumann, Telefon: 0171 3267353
- Katholische Gemeinde St. Peter und Paul, Pater-Kolbe-Straße 3  
Ansprechpartner: Pfarrer Christoph Baumgarten  
Telefon: 0341 3018431  
Aktuelle Änderungen auf: [www.bonifatius-leipzig.de](http://www.bonifatius-leipzig.de)
- Kirchengemeinde Großstädteln-Großdeuben,  
Alte Straße 1 (im Pfarrhaus Großstädteln)  
Ansprechpartner: Pfarrerin Kathrin Bickhardt-Schulz und  
Simone Grosche, Telefon: 034299 75459
- Martin-Luther-Kirchengemeinde, Gemeindezentrum, Mittelstraße 3  
Ansprechpartner: Pfarrer Frank Bohne und  
Renate Strohmann, Telefon: 0341 3586959

•

### Termine:

- **Montag, 2. Oktober 2023**  
BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

### • Mittwoch, 4. Oktober 2023

- Auenkirchgemeinde, Jugendraum: 17 Uhr – Gesprächskreis 60 Plus mit dem Thema: „Leben auf der anderen Seite der Welt“, Yanam Tamu aus Papua-Neuguinea, ein Teilnehmer des Freiwilligenprogrammes des Leipziger Missionswerkes, erzählt von seinem Engagement zu Hause und seinem Leben hier. Mit Susann Küster – Karugia, Ev.-Luth. Missionswerk Leipzig
- BS Gaschwitz: keine Geburtstagsfeier

### • Donnerstag, 5. Oktober 2023

- BS Gaschwitz: 14 Uhr – Clubnachmittag – „Ein Nachmittag mit den Waldspitzbuben“

### • Montag, 9. Oktober 2023

- BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag / 14 Uhr Spielenachmittag

### • Dienstag, 10. Oktober 2023

- Kirchengemeinde Großstädteln/Großdeuben: 14 Uhr – Frauen- und Älterenkreis

### • Mittwoch, 11. Oktober 2023

- Gemeindezentrum Mittelstraße: 14.30 Uhr – Seniorenkreis

### • Montag, 16. Oktober 2023

- BS Gaschwitz: 13 Uhr – Skatnachmittag

### • Dienstag, 17. Oktober 2023

- Auenkirchgemeinde, Gemeindesaal: 10 Uhr – Senioren-Singen

## Begegnungszentrum Markkleeberg

**Beratungen:** Bitte lassen Sie sich einen Termin geben!

- **Allgemeine Sozialberatung:**  
montags, 10–12 Uhr und 14–16 Uhr
- **Konfliktberatung:**  
montags, 9–12 Uhr – Tabea Lori berät in unserem Zentrum zu Themen der Konfliktbewältigung, Kommunikation und Mediation
- **Haussprechstunde – Alles rund ums Haus** (Schimmel, feuchter Keller, zu hohe Heizkosten, Garagenbau, Dachausbau...):  
mittwochs, 16.30–18.30 Uhr, mit Dipl.-Ing (FH) Architektur Roland Uttecht, Sprechzeiten jeweils ca. 20 min. Termin unter Telefon: 0171 9239078 oder 0171 9277586
- **Wohnberatung für Seniorinnen und Senioren:**  
montags, 15–17 Uhr – Sybille Lipp, geprüfte Immobilienmaklerin der Europäischen Immobilienakademie, berät Sie über Möglichkeiten des Wohnens im Alter.
- **Immobilienmediation:** Sybille Lipp, Immobilien-Mediatorin, bietet Konfliktmanagement bei Erbschaft, Ehescheidung, Konflikten und Streitigkeiten rund um die Immobilie

### Treffs:

- **Seniorenbewegung:** dienstags, 14–15.30 Uhr, mit Ute Harnapp

### Gemeinsam Hobbys pflegen:

- **Bowling:** Mo, 9. Oktober, 15–17 Uhr, Treff: 14.45 Uhr (Städtelner Str. 80), sportlicher Nachmittag unter Frauen mit Gerda Bitterlich

- **Literaturcafé:** Mo, 9. Oktober, 17.30–19.30 Uhr, Treffen literaturinteressierter Frauen und Gespräche zum Thema: Literarischer Herbst
- **Schneiderwerkstatt:** dienstags, 15.30–17.30 Uhr, mit Karin Rothe
- **Strickcafé:** Di, 10. Oktober, 9.30–12.30 Uhr, mit Judith Thome

### Kurse:

- **Klöppeln:** Di, 10. Oktober, 18–19.30 Uhr, mit Ingrid Pampel
- **Zeichnen/Malen/Gestalten:** donnerstags, 9–12 Uhr vierzehntägig, mit Kunstpädagogin Gertraud Fleischer
- **Malkurs:** donnerstags, 15.30–18 Uhr vierzehntägig, mit Britta Schulze

**Veranstaltungen:** Um Anmeldung wird gebeten!

- **Besuch des Schillerhauses Leipzig-Gohlis**  
Mi, 4. Oktober, Treff: 13.30 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg  
Friedrich Schiller „Götterfunken“ – Seit April ist das Schillerhaus, nach umfangreicher Neugestaltung der Ausstellung, wieder geöffnet.
- **Taiji – Fitness-Stab**  
donnerstags, 19.10., 2.11., 9.11., 30.11., 17–19 Uhr  
5 x 2 Stunden / Kursgebühr: 100,- Euro  
Der Stab hat in der chinesischen Gesundheitspflege eine lange Tradition. Er dient zur Führung der Arme, der Beine, des Rump-



fes und des Kopfes und hat Massagefunktion für Akupunkturpunkte, Meridiane und innere Organe. Die Bewegungen sind sanft und langsam, leicht erlern- und ausführbar.

**• Tagesausflug nach Wurzen**

Mi, 25. Oktober, Treff: 9.15 Uhr, S-Bahnhof Markkleeberg  
Auf den Spuren des Worterfinders Joachim Ringelnatz  
Führung im Geburtshaus von Ringelnatz, Stadtbummel und Freizeit, Mittagessen. Kulturhistorisches Museum mit Ringelnatz-Sammlung. Rückfahrt: 16.48 Uhr, Fahrtkosten: nach Teilnehmeranzahl

**• Seniorentanznachmittag**

Mi, 25. Oktober, 15 – 18 Uhr: Großer Lindensaal  
mit Entertainer Rainer Ziggert

**• Radtour – Von Markkleeberg–Mitte zum Markkleeberger See**

Di, 31. Oktober, Treff: 10 Uhr, Rathausplatz  
Nach Umrundung des Sees beschließen wir unsere diesjährige Fahrradsaison bei einem kulinarischen Mittagessen.  
Anmeldung bitte so zeitig wie möglich, damit die Planung erfolgen kann.

**Kontakt und Anmeldung:**

**Begegnungszentrum Markkleeberg**

Hauptstraße 315, 04416 Markkleeberg OT Gaschwitz  
Telefon: 034299 707448 o. 707423, 0171 9239078, 0171 9277586  
E-Mail: kathrin.lootze@markkleeberg.de  
www.begegnungszentrum-markkleeberg.de

## Deine Dates – Tipps und Angebote für Kids, Teens & Twens

### CJD Ökohaus Markkleeberg (Am Festanger 8)

**Herbstferienprogramm im Ökohaus:**

**• Mittwoch, 4. Oktober, 11 – 16 Uhr**

Herbstwerkstatt: Heute basteln wir mit Laub und bauen Fantasietiere in der Kastanienwerkstatt.

**• Donnerstag, 5. Oktober, 13 – 18 Uhr**

Gartentreff: Spielen und genießen. Ob chillen, Tischtennis, Laubhaufen-Hüpfen und vieles mehr. Ihr entscheidet, was wir machen.

**• Freitag, 6. Oktober**

Tagesangebote für Gruppen (z.B. Hort, Wohngruppen, Kita) nach individueller Absprache.

**• Montag, 9. Oktober, 11 – 16 Uhr**

Igel-Workshop: Erfahre mehr über die stacheligen Gesellen im Garten. Gemeinsam lernen wir, wie wir ihnen helfen können, und bauen eine Unterkunft mit Naturmaterial für den Winterschlaf.

**• Dienstag, 10. Oktober, 11 – 16 Uhr**

Herbstwerkstatt: Heute basteln wir mit Laub und schnitzen in der Kürbiswerkstatt für unser Herbstfest am Freitag. Du kannst Dir auch selber einen Kürbis mitbringen und für zu Hause schnitzen mit unseren Kinder-Kürbis-Spezial-Werkzeugen.

**• Mittwoch, 11. Oktober**

Tagesangebote für Gruppen (z.B. Hort, Wohngruppen, Kita) nach individueller Absprache.

**• Donnerstag, 12. Oktober, 13 – 18 Uhr**

Gartentreff: Spielen und genießen. Ob chillen, Tischtennis, Laubhaufen-Hüpfen und vieles mehr.

**• Freitag, 13. Oktober, 16 – 20 Uhr**

Herbstfest: Wir verabschieden uns von der warmen Jahreszeit mit einem Lagerfeuer, einer Kürbissuppe und machen den größten Laubhaufen zum Reinspringen.

**Anmeldung:** Damit wir unsere Angebote bestmöglich vorbereiten können, bitten wir um Anmeldung per E-Mail mit Namen, Alter und Notfallkontakt. Mitzubringen sind immer Verpflegung, Getränke und wettergerechte Kleidung sowie Sonnenschutz.

**Kontakt:** CJD Markkleeberg Ökohaus

Am Festanger 8, 04416 Markkleeberg  
Telefon: 0341 35034120  
E-Mail: oekohaus.markkleeberg@cjd.de

## Öffnungszeiten Rathaus

Für einen Besuch im Rathaus empfehlen wir weiterhin, vorab einen Termin beim jeweiligen Fachamt zu vereinbaren. Nach wie vor bitten wir darum, Anliegen möglichst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Terminvergabe für das Einwohnermeldeamt erfolgt unter <https://terminvergabe.markkleeberg.de>. Mittwochs und am Donnerstagnachmittag können Anliegen im Einwohnermeldeamt ohne vorherige Terminvereinbarung erledigt werden.

**• Bürgerservice/Einwohnermeldeamt**

Dienstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin) 14 bis 18 Uhr (mit Termin)
Mittwoch	9 bis 12 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr (mit Termin) 14 bis 18 Uhr
Freitag	9 bis 12 Uhr (mit Termin)
1. Samstag im Monat	9 bis 12 Uhr (mit Termin)

**• Standesamt (im Weißen Haus)\***

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 16.30 Uhr

**• Amt für Kultur und Tourismus (im Weißen Haus)\***

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

**• Andere Ämter der Stadtverwaltung\***

Dienstag	9 bis 12 Uhr	14 bis 18 Uhr
Mittwoch / Freitag	9 bis 12 Uhr	-----
Donnerstag	-----	14 bis 18 Uhr

\* weitere Termine nach Vereinbarung

Telefonnummer für Service und Verwaltung 0341 35330

Den Veranstaltungskalender der Stadt Markkleeberg mit Tagestipps finden Sie auf: <https://kalender.markkleeberg.de>  
sowie <https://www.markkleeberg.de/freizeit-und-tourismus/veranstaltungen/veranstaltungskalender>

## Notruf und Servicenummern

**Polizei-Notruf** 110  
**Polizei-Revier Markkleeberg** 0341 35310  
**Polizei-Revier Leipzig-Südost** 0341 3030299  
**Feuerwehr** 112

**Medizinischer Notruf** 112  
**Krankentransport** 0341 19222

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Markkleeberger Ärzte

(Mo bis Fr 19 – 7 Uhr und am Wochenende ab Freitag, 15 Uhr)

bundeseinheitliche Nummer 116117



#### Apotheken-Notdienst

Abfrage 0341 11899



#### Zahnärztlicher Notdienst

(Sa und So 9 – 11 Uhr und 19 – 22 Uhr)

www.zahnaerzte-in-sachsen.de

### Samstag, 30. September 2023

- Praxis Dr. med. dent. Falk Bachmann  
Karl-Liebknecht-Str. 1a, 04107 Leipzig, Telefon: 0341 2115738

### Sonntag, 1. Oktober 2023

- BAG Dipl.-Stom. Kathrin Haugk, Dipl.-Stom. Michael Fechler  
Zschochersche Str. 71, 04229 Leipzig, Telefon: 0341 4845111

### Samstag, 7. Oktober 2023

- Zahnmedizinische Versorgungszentren in Leipzig GmbH  
Kochstr. 138, 04277 Leipzig, Telefon: 0341 3025726

### Sonntag, 8. Oktober 2023

- AllDent Zahnzentrum Leipzig MVZ  
Petersstr. 32-34, 04109 Leipzig, Telefon: 0341 2382180



#### Technische Notdienste

Störungen Wasserversorgung 0341 9690  
 Störungen Trinkwasserleitung 0341 9692100  
 Störungen Kanalnetz 0341 9694400

Störungen Stromversorgung MITNETZ STROM 0800 2305070  
 (Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei) www.stromausfall.de

Störungen Gasversorgung MITNETZ GAS 0800 220922  
 (Mo bis So, 0 – 24 Uhr, kostenfrei)



#### Hier finden Sie Hilfe

Telefonseelsorge (kostenlos) 0800 1110111 oder  
 0800 1110222

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000 116016  
**Frauenhaus** (Tag und Nacht erreichbar) 0177 3039219  
 (Träger: Wegweiser e.V.)

**Elterntelefon** 0800 1110550  
 (kostenlos & anonym)

**Kinder- und Jugendnotdienst** 01520 2088104  
 (Träger: Bildungs- und Sozialwerk)

**Kinder- und Jugendtelefon** 116 111  
 (kostenlos und anonym,  
 Träger: Deutscher Kinderschutzbund)  
 Montags bis samstags von 14 bis 20 Uhr  
 Online: nummergegenkummer.de/online-beratung

**Anonyme Alkoholiker Leipzig** 0345 19295 oder

0157 73973012

**Leipziger Bündnis gegen Depression** 0341 56686600

(Di 16 – 17 Uhr)

www.buendnis-depression-leipzig.de

## Informationen aus den Fraktionen

Für den Inhalt der Parteienwerbung sind allein die Parteien selbst verantwortlich.

### SPD

### SPD

Mehr Infos und der aktuelle Podcast unter:

www.spd-markkleeberg.de

**Sie haben eine Anregung oder eine Frage zur Entwicklung unserer Stadt?**

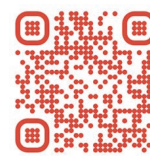


info@spd-markkleeberg.de

SPD-Bürgerbüro an:

0341 59402999

Wir sind gern für Sie da!



SPD-Ortsverein und Stadtratsfraktion

## BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Aktuelles aus Markkleeberg finden Sie auf unserer Internetseite:

**www.gruene-markkleeberg.de**

Facebook: <https://www.facebook.com/gruene.markkleeberg>

Twitter: <https://twitter.com/GrueneMrkkleeb>

Bei Fragen, Anregungen und Kritik sprechen Sie uns an oder schreiben Sie uns:  
**markkleeberg@gruene-landkreis-leipzig.de**

Wir freuen uns über Ihr Interesse, machen Sie mit!

#### Spendenkonto:

Bündnis 90 / DIE GRÜNEN, Kreisverband Landkreis Leipzig

IBAN: DE97 8606 5483 0308 0224 98 BIC: GENODEF1GMR

Verwendungszweck: „Markkleeberg“



Grüne Ortsgruppe und Stadtratsfraktion

### CDU

### CDU

#### Meine Idee für Markkleeberg

Sie haben Anregungen und Hinweise, wie wir unsere Stadt  
 weiter nach vorn bringen können?

Dann melden Sie sich gern bei uns mit Ihrer Idee für Markkleeberg  
 unter 0341 2283410 oder [info@cdu-markkleeberg.de](mailto:info@cdu-markkleeberg.de).

Ihre Markkleeberger Union

## Sonnenweg: Straße neu – Bäume weg?



Die Erneuerung des Sonnenweges war zwischen Stadtverwaltung, Stadträten und den Einwohnern bisher weitgehend Konsens. Doch inzwischen gab es eine böse Überraschung: Wie uns Anwesende einer Bürgerinformation am 31. August in der Kita Purzelbaum mitteilten, wurden dort Pläne bekannt, nach denen 18 öffentliche Bäume am östlichen Straßenrand weichen sollen. Das Entsetzen darüber ist groß, stehen dort doch große Bäume, darunter 4 ausgewachsene Eichen. Die bisher bekannten Pläne für den Straßenbau mit 7 Baumfällungen aufgrund eines Entwässerungsgrabens sind schon vor 3 Jahren vorgestellt worden. Bereits diese 7 Fällungen wären eigentlich zu viel gewesen, aber eine stillschweigende Erhöhung auf 18 kann so nicht hingenommen werden. Unsere Anfrage

an den Oberbürgermeister mit Bitte um Klärung des Sachverhaltes bestätigt die in Kürze erfolgenden (oder nach Redaktionsschluss bereits erfolgten) Baumfällungen, die mit der Notwendigkeit eines Entwässerungsgrabens und der Einrichtung eines Fußweges begründet werden. Geplante Ersatzpflanzungen sind nicht am Sonnenweg, sondern in 1-3 km Entfernung vorgesehen. Doch ehe diese die ökologische Leistung der ausgewachsenen Bäume am Sonnenweg erreichen können, vergehen Jahrzehnte. Wir protestieren gegen die Fällung so zahlreicher Bäume, denn sicher hätten auch andere Lösungen gefunden werden können. Ökologische Stadtentwicklung sieht anders aus.

Ihre Markkleeberger GRÜNEN

## Gemeinsam für Bildungszeit, gemeinsam für lebenslanges Lernen



Die SPD Markkleeberg will allen Bürgerinnen und Bürgern mehr Möglichkeiten zur Weiterbildung sichern. Also bessere Chancen für lebenslanges Lernen. Deshalb unterstützen wir die Initiative „Bildungszeit für alle“ – ein breites sächsisches Bündnis aus Gewerkschaften, Parteien, Verbänden und Vereinen. 40.000 Unterschriften sollen dabei in den nächsten Monaten gesammelt werden. Das Ziel: ein gesetzlicher Anspruch auf fünf Tage Bildungszeit, wie es ihn in allen Bundesländern außer Bayern und Sachsen bereits gibt. Doch es ist mehr als eine Bildungsinitiative. Die Bildungszeit stärkt auch all jene, die sich zum Beispiel bei der Feuerwehr engagieren, in den Vereinen oder die unsere Kinder erziehen und unterrichten. Das nötige Know How für Ehrenamt oder Beruf könnten sächsische Arbeitneh-

merinnen und Arbeitnehmer künftig in Bildungszeit erwerben. Denn gerade in einer Zeit dramatischer Entwicklungen wird lebenslanges Lernen immer wichtiger für uns alle. Die Bildungszeit soll das nicht nur ermöglichen, sondern auch gerechter gestalten. Mit Infoständen wird die SPD Markkleeberg auf diese Initiative aufmerksam machen, Fragen beantworten und vor allem Unterschriften für den Volksantrag „5 Tage Bildungszeit für Sachsen“ sammeln, damit diese gute Idee auch in Sachsen Realität wird. Idealerweise sollte die Bildungszeit dann im Koalitionsvertrag einer neuen Landesregierung festgelegt werden. Alle, die mithelfen wollen, sind herzlich eingeladen. Das längst überfällige Bildungsfreistellungsgesetz braucht eine möglichst breite Unterstützung.

Ihre SPD Markkleeberg

## Würdevolle Ehrung für Dr. Bernd Klose



Am Freitag, den 29. September 2023 möchte die Stadt Markkleeberg im Beisein von Bürgerinnen und Bürgern den früheren und leider im Jahr 2016 verstorbenen Oberbürgermeister Dr. Bernd Klose in besonderer Weise würdigen. Der Bahnhofsvorplatz in der Rathausstraße wird zukünftig seinen Namen tragen. Dieser Namensverleihung ist ein Beschluss aller im Stadtrat vertretenen Fraktionen im Mai dieses Jahres vorausgegangen. Bereits im Januar 2016 wurde Herr Dr. Klose nach einem Stadtratsbeschluss zum Ehrenbürger unserer Stadt ernannt. Mit der Benennung des Bahnhofsvorplatzes in den Dr.-Bernd-Klose-Platz möchten wir als Stadträte ihm ein Denkmal für seine erfolgreiche und wichtige Arbeit für unsere Stadt setzen. Unserer Fraktion war es ein Anliegen, diesen Antrag

zu unterstützen. Nicht zuletzt seinem Einsatz ist es zu verdanken, dass die Stadt Markkleeberg eigenständig geblieben ist und sich zu einem Ziel für Touristen im Leipziger Neuseenland entwickeln konnte. „Wir sind ihm dankbar, wollen seine großen Verdienste posthum besonders ehren und sein Andenken weiter bewahren.“, so Oliver Fritzsche, Vorsitzender der CDU/FDP-Stadtratsfraktion. Dr. Bernd Klose war 19 Jahre lang Oberbürgermeister der Stadt Markkleeberg, bevor er dieses Amt im Jahr 2013 gesundheitsbedingt aufgeben musste. Mit großem Weitblick erkannte er die Chancen der Zeit und unter seiner Führung wurden gewaltige Infrastrukturmaßnahmen umgesetzt.

Ihre CDU/FDP-Stadtratsfraktion

### Die LINKE

### Die LINKE

Liebe Markkleebergerinnen und Markkleeberger,  
wenn Sie Fragen, Probleme haben oder unsere Hilfe brauchen,  
erreichen Sie uns unter:  
linksfraktion.markkleeberg@linksmail.de

Wir sind jederzeit für Sie da!

### FDP

### FDP

Besuchen Sie die FDP-Markkleeberg online:  
<https://markkleeberger.freie-demokraten.de>  
<https://www.facebook.com/fdpmarkkleeberg>

Nächstes Treffen: 28.9.23 um 19.00 Uhr im  
Ratskeller Markkleeberg

Anmeldung und Informationen unter  
fdp.markkleeberg@gmail.com

## Kletterstange, Reck und Bodenturnen

### Zittern, Jubel, Prüfungen und Ängste in der Schulstraße

In diesem Monat bekam die Turnhalle in der Schulstraße 11 einen neuen, zeitgemäßen „Dress“. Die Sportstätte, um 1900 errichtet, wurde zwischen April 2022 und August 2023 umfassend saniert und modernisiert. Ich entdecke in einem sehr alten Adressbuch: *Turn- und Sportgemeinde Jahn 1871 (Eigentümer), Karl Hennicker (Verwalter/Girokassenbeamter) Karl Bienitz (Hausmeister/Rentner).*

Diese knappen Angaben lassen einen Schluss zu, auf das Interesse unterschiedlichster Sportfreunde an diesem Gebäude. Ich entdecke im Archiv sehr alte Aufnahmen. Zum Turnfest 1928 zeigt sich Jung und Alt in Sportkleidung auf der Straße, gut gelaunt. Und etwas eher posierten selbstbewusste junge Männer, vor der Turnhalle, unter Jahns Augen.



Jetzt wird es persönlicher, denn auch ich durfte zehn Schuljahre in dieser Halle kämpfen, springen, brüllen und manchmal verzweifeln. Drei Sportstunden standen damals pro Woche auf unserem Stundenplan: Eine morgens, gewissermaßen zum Munterwerden, sowie eine anspruchsvollere Doppelstunde nachmittags. Ich vermute zig Leser haben Ähnliches erlebt. Aufstellen in einer Reihe, wo man im Laufe der Jahre merkte, dass man an Zentimetern wuchs und vom 5. Rang auf den 3. vorrückte. So erging es mir beim „Sport frei“-Rufen.

Wichtiger waren aber die Fragen: Nehme ich genug Anlauf, um beim Bockspringen nicht auf dem Gerät sitzen zu bleiben? Schaffe ich den Aufschwung am Reck? Komme ich die Kletterstange hoch? Barfuß oder mit Turnschuh? Ich wählte da immer die erste Variante.

Wenn wir die Bodenmatten auslegten, gab es unterschiedlichste Talente. Einer übte den Kopfstand, ein anderer schlug das Rad. Letzteres schaffte ich nicht.

Manchmal gab es richtig Ärger, wenn wir in den Umkleidekabinen die alten Holztüren laut zuschlugen oder brüllend stritten, warum eine Übung nicht gelungen war. Da ließ sich das Hausmeisterehepaar sehen, es wohnte genau drüber, und bat energisch um Ruhe. Es sorgte durch die beiden metallenen Öfen auch für Wärme im Winter. Viele Eimer Braunkohle waren da nötig.

Die Abschlussprüfung im Fach Sport (mit Klavierbegleitung, es stand jahrelang oft unbenutzt an der Wand) setzte einen Endpunkt in diesen hohen Räumlichkeiten, wobei wir da auch das Freischwimmerzeugnis vorzeigten. Ja, wir konnten fast alle schwimmen! Und heute?

Nicht ins Schwimmen komme ich bei den Anmerkungen aus meinem „Markkleeberger Tagebuch“...

2003

**Bundesschau für Ziergeflügel und Exoten:** Auf dem agra-Mesepark präsentieren im Herbst Züchter ihre Tiere. Die 48. Bundesausstellung der Vereinigung der Ziergeflügel- und Exotenzüchter ist die größte in den neuen Bundesländern. Eintritt 5 Euro. Übrigens: Chansonsänger Jürgen Walter (hitverdächtig seit „Schallali-Schallala“) besucht die Ausstellung und gibt Autogramme. Ein Exot?

**Trockenheit und Ameisen:** Kleingärtner klagten 2003 über einen Sommer mit viel Regen und Schnecken. 2004 ärgern sie Trockenheit und Ameisen.

2004

**Um den Schlaf gebracht:** Bewohner des Equipagenweges fühlen sich durch das nächtliche Hupen der Züge gestört. Auf der ehemaligen S-Bahnlinie 2 verkehren nachts zunehmend Güterzüge, die können aus Konkurrenzgründen nicht in die Tagstunden verlegt werden, begründet die Eisenbahn. Eine entsprechende Bürgerinitiative gibt sich nicht damit zufrieden. Stein des Anstoßes ist ein unbeschränkter Bahnübergang, den die Züge nachts nur pfeifend passieren dürfen.

**Strom für neue Wohngebiete:** Die Envia (Mitteldeutsche Energie AG) investiert in diesem Jahr 2,6 Mio. Euro in ihr Stromnetz im Bereich Pleiße/Elster. In Markkleeberg laufen die Erschließungsarbeiten an der Spinnereistraße. Am Wohngebiet Schmiedestraße/Cospudener Hafen stehen sie bevor. Neuanschlüsse und Kabelverlegungen führt der Betrieb auch an der Staatsstraße 46, der Verbindung von Haupt- und Städtelner Straße durch. Envia hat bei Planungen die (künftigen?) Olympischen Spiele in Leipzig im Blick.

**Straßenbeleuchtung kostet mehr:** Jetzt müssen die Kommunen tiefer in das Stadtsäckel greifen, wenn es nachts nicht finster werden soll. Der Energieversorger erhöht die Strompreise. Etwa 10.000 Euro wird das Markkleeberg kosten. Envia begründet das Ganze mit nicht beeinflussbaren „Einkaufspreisen“ für Strom.

**Probeweises Ausleuchten:** Das städtische Tiefbauamt führt Beleuchtungsproben durch. Sinn ist, herauszufinden, ob das Anstrahlen markanter Ortspunkte mit leistungsstarken Scheinwerfern sinnvoll ist. (Rathaus und Möncherei-Brücke werden u.a. getestet) Aber: Nachtstrom wird teuer.

**Apelstein kehrt zurück:** Mitglieder des Interessenvereins „Völkerschlacht bei Leipzig 1813“ setzten in der Nähe der ehemaligen Schäferei in Auenhain den Apelstein Nr.47. Ein 29 Jahre andauerndes Provisorium ist somit beendet. Bisher hatte der Stein im ehemaligen Rittergutspark in Wachau gestanden. Wegen der Braunkohle musste er weichen. Bereits 1938 war dieser Stein gesetzt worden. Die Steine sind nach Theodor Apel (1811 bis 1867) benannt. Mittels einer Stiftung erinnert er an markante Orte der Völkerschlacht.

PS: Allseits Freude über die historische, nunmehr rekonstruierte Turnhalle. Nachdenken und Ratlosigkeit über die seit Jahren ruinöse, gesperrte Sportstätte am Rathausplatz. Auch da gab es Wettkämpfe, Prüfungen und Ängste beim Sportabitur.

Auf Wiederlesen im Journal 22/2023.

Ihr Michael Zock/Stadtchronist (Telefon: 0341 9803988)

(Abbildungen: Archiv Zock)

